

5. Oktober 2021



© Lorenz Paulus / hdgö

Zukunft mit Geschichte: Neue, kostenlose Workshops für Lehrlinge im Museum

Das Haus der Geschichte Österreich (hdgö) baut sein umfangreiches Bildungsangebot weiter aus: Speziell für Jugendliche in Berufsschulen und Lehrbetrieben hat das Museum drei Workshops zu den Themen Arbeit & Lehre, Demokratie & Mitbestimmung und Rollenbilder & Vorurteile entwickelt. Die Arbeiterkammer Wien ermöglicht als Premium-Partner des hdgö einen kostenlosen Besuch für 2.000 berufstätige Jugendliche. Unterstützt wird das Angebot von den Bildungsdirektionen Wien und Niederösterreich. In einer gemeinsamen Pressekonferenz der Kooperationspartner wurden heute die Details vorgestellt.

Mit Themen- und Onlineworkshops, frei verfügbaren Lehrmaterialien und eigenen Führungen hat sich das hdgö als Bildungsort für Jugendliche und Partner von Schulen etabliert. Dieses Angebot wird um drei Workshop-Formate erweitert, die sich an Lehrlinge richten und ab sofort kostenfrei buchbar sind. Unter dem Motto „Zukunft mit Geschichte!“ bieten sie kurzweilige Einblicke in historische Entwicklungen, die für politische und wirtschaftliche Fragen der Gegenwart hochaktuell sind. Die Themen der Workshops orientieren sich an den aktuellen Lehrplänen der Berufsschulen und gehen von den Lebens- sowie Arbeitswelten von Lehrlingen aus.

„Als Zeitgeschichte-Museum ist uns der aktive Dialog mit Jugendlichen ein besonderes Anliegen. Wer historische Entwicklungen auf eine spannende Weise kennenlernt und sie dadurch einordnen kann, versteht aktuelle Vorgänge und Zusammenhänge besser. So kann man sich eine eigene Meinung bilden und wird fit für die Fragen von morgen. Mit unserem neuen Angebot wollen wir daher insgesamt das Demokratiebewusstsein stärken“, sagt hdgö-Direktorin Monika Sommer.

Ermöglicht hat die Konzeption und Umsetzung der neuen Workshops die Arbeiterkammer Wien, die mit ihrer finanziellen Unterstützung die Workshop-Kosten für 2.000 Jugendliche in Lehrberufen übernimmt. AK-Direktor Christoph Klein: „Beim Zugang zu historischer Bildung herrscht große Ungleichheit in Österreich: Für junge Berufstätige gibt es kaum maßgeschneiderte Angebote – weder schulisch noch außerschulisch. Doch das Wissen um die Geschichte ist eine zentrale Voraussetzung für kritisches Denken und Demokratiefähigkeit. Deshalb unterstützen wir als AK Wien das hdgö dabei, diese junge Zielgruppe mit einem auf sie zugeschnittenen Bildungsangebot zu erreichen.“

Als wichtige Unterstützer konnte das hdgö zudem die Bildungsdirektionen von Wien und Niederösterreich gewinnen, die das Angebot – als außerschulische Ergänzung zu den Lehrplänen – den Lehrenden der Berufsschulen empfehlen. Heinrich Himmer, Bildungsdirektor Wiens, kommentiert: „Geschichte hilft dabei, die Gegenwart und Zukunft zu verstehen. Spannend aufbereitete Workshops direkt im Museum bieten einen Mehrwert für die Jugendlichen. Daher unterstützt die Wiener Bildungsdirektion dieses Projekt, unter anderem durch zielgerichtete Kommunikation an die Berufsschulen.“

Der niederösterreichische Bildungsdirektor Johann Heuras sagt: „Um unser duales Ausbildungssystem in den vielfältigen Lehrberufen werden wir weltweit beneidet und es zeigt tagtäglich, wie hier Wissen und Können für die zukünftige Berufsausübung bestmöglich vermittelt wird. Gerade die im hdgö nun angebotenen Workshop-Möglichkeiten bieten eine hervorragende Ergänzung zum laufenden Unterricht für unsere Berufsschulen. Ich lade daher ein, von diesem Angebot reichlich Gebrauch zu machen.“

Zukunft mit Geschichte! Die drei Workshops

Das hdgö bietet drei thematische Workshops an, die spezifisch für Berufsschul-Klassen entwickelt wurden:

In **Arbeit, Lehre & Zukunft** dreht sich alles um die Veränderungen von Arbeit und Lehrberufen in den letzten Jahrzehnten. Beleuchtet werden auch rechtliche Rahmenbedingungen, Fragen nach Mitbestimmungsmöglichkeiten und Interessenvertretungen. Für einen größeren Kontext werden gesellschafts- und wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen diskutiert.

Viele heute selbstverständlich erscheinende Rechte wurden über einen langen Zeitraum erkämpft. Der Workshop **Erkämpfte Rechte, Mitbestimmung & Verantwortung** fragt nach demokratischen Grundprinzipien, nach persönlicher und gesellschaftlicher Verantwortung in einer Demokratie und nach der Rolle der Zivilgesellschaft – vor dem Hintergrund vergangener und gegenwärtiger Entwicklungen.

Stereotype Rollenbilder werden im Workshop **Rollenbilder, Vorurteile & Vielfalt** gemeinsam analysiert und befragt: In Bezug auf Geschlecht, aber auch auf Vielfalt und Diversität insgesamt. Dabei blicken die TeilnehmerInnen auf historische Kämpfe um die Gleichstellung von Frauen sowie anderen Gruppen und diskutieren darüber, wie die Situation in der Gegenwart aussieht.

Die Workshops sind durch Lehrende an Berufsschulen kostenfrei und online buchbar: www.hdgoe.at/zukunft-mit-geschichte. Diese neuen Formate bauen auf einer erfolgreichen Bildungsinitiative für ÖBB-Lehrlinge im hdgö auf und ergänzen das Angebot für Schulen. Das Engagement des Museums für Bildung und Weiterbildung wurde erst jüngst mit dem Preis für Volksbildung der Stadt Wien ausgezeichnet.

Service-Tipp:

Speziell für PädagogInnen finden zwei Informationsveranstaltungen im hdgö statt:

Mittwoch, 13. Oktober 2021 und Montag, 8. November, jeweils um 17:00 Uhr.

Weitere Informationen zu den Angeboten für Lehrende und SchülerInnen auf www.hdgoe.at:

Zukunft mit Geschichte: www.hdgoe.at/zukunft-mit-geschichte

Unterrichtsmaterial: <https://www.hdgoe.at/category/unterrichtsmaterialien>

Workshops: <https://www.hdgoe.at/workshops>

Kontakt und Anmeldung für Workshops oder Schulangebote: vermittlung@hdgoe.at

Das Haus der Geschichte Österreich (hdgö)

Das Haus der Geschichte Österreich ist das erste zeitgeschichtliche Museum der Republik. Angesiedelt am geschichtsträchtigen Heldenplatz in der Neuen Burg, bietet das hdgö in seinen Ausstellungen Einblicke in die wichtigsten politischen, gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklungen des letzten Jahrhunderts bis ins Heute. Außergewöhnliche Objekte, teils noch nie gezeigte Dokumente und interaktive Medienstationen machen Zeitgeschichte für Klein und Groß erlebbar – in historischen Räumen mit zeitgemäßer Architektur und Gestaltung. Viele spannende Fragen und Themen der österreichischen Zeitgeschichte mit Blick auf Gegenwart und Zukunft werden in Themenführungen, Workshops und Veranstaltungen diskutiert. Für alle, die unterwegs oder zu Hause neugierig auf Geschichte sind: Eigene Web-Ausstellungen, aktuelle Schwerpunktthemen und interaktive Bildersammlungen bieten unter www.hdgoe.at immer wieder Neues aus der Vergangenheit.

Pressekontakt:

Mag. Simone Schmid

Tel: +43 (0)1 53410-807

E-Mail: simone.schmid@hdgoe.at